



Sommeranfang mit Busfahrt zur Bundesgartenscha



ablauf auch eine spektakuläre Seilbahnfahrt über den Rhein vom Festungsgelände zum Deutschen Eck. Der sich bietende Ausblick wurde von allen als grandios empfunden. Einen Wermutstropfen mussten die weniger aktiven Besucher durch die weit auseinanderliegenden Ausstellungsteile akzeptieren. Allein vom Deutschen Eck war entlang des Rheins bis zum Kurfürstlichen Palais eine Wegstrecke von einem Kilometer zurückzulegen, die aber mit preiswerten Fahrrad-Rikschas überbrückt werden konnte. Als Lohn erwarteten den Resucher

überall herrliche Beete und Rabatten in unglaublicher Farbenpracht. Als die Rückfahrtzeit herannahte trennte man sich schweren Herzens nach einem wundervollen Tag von der Gartenschau. Wie man bemerkte, hatten einige sogar einen Sonnenbrand abbe-

Die INITIATIVE PRO PFALZEL erfreute ihre Mitglieder mit einer extrem günstigen Busfahrt zur Bundesgartenschau in Koblenz. Die Fahrt erfolgte in einem komfortablen Reisebus, dessen Fahrpreis von einem Mitglied gespendet worden war. Nach dem Start stoppte der Bus kurz auf dem Firmengelände der Schreinerei Otmar Kirsten, um das von der Familie Kirsten gesponserte Frühstück sowie eine Kühlbox, gefüllt mit etlichen Flaschen edlen Winzersekts, aufzunehmen. Froh gelaunt erreichte man die Festung Ehrenbreitstein – nachdem zuvor in Polch die eigenen Bestände an Pralinen, Schokolade und Keks in einem günstigen Fabrikverkauf aufgefüllt worden waren. Sehr beeindruckt zeigten sich alle Teilnehmer von der Größe des hochgelegenen Gartenschauteils innerhalb des Festungsgeländes. Sogleich waren dann die Gartenfreunde in ihrem Element.

kommen. Die Rückfahrt wurde auf halber Strecke unterbrochen, um den gut gekühlten Winzersektflaschen den Garaus zu machen. Mit einem gemütlichen Beisammensein in der Pfalzeler Kloster-

schenke klang dann der ereignisreiche und viele schöne Eindrücke vermittelnde Tag aus.





war zu bestaunen und erfreute die Sinne mit einem unvorstellbaren Farbenrausch. Zwischen den zahlreichen Beeten war - neben der Blütenpracht unzähliger Rosen und sonstiger Blumen – auch der einheimische Gartenbau mit seinen Gemüsesorten und Salatpflanzen nicht vergessen worden. In einer Ausstellungshalle waren zudem Erntefrüchte in kunstvollen Dekorationen zu bewundern. Schnell wurde jedem Teilnehmer klar, dass der Reisetag gut gewählt war.

INITIATIVE PRO PFALZEL hilft bei Japan-Spende

Die verheerende Tsunami-Katastrophe und die Auswirkungen der hierdurch hervorgerufenen Atomschmelze in Fukushima haben die Menschen bewegt und sind auch noch heute ein Hauptthema. Angesichts der Not der Menschen in Japan haben viele kräftig in die Tasche gegriffen und gespendet. Aufgrund dieser Sachlage hatte in Pfalzel Frau Mathilde Mattes die Idee, mit einem Wohltätigkeitsbasar eine größere Spende zu erwirtschaften.

Die INITIATIVE PRO PFALZEL hat auf Anfrage von Frau Mattes sofort die Zusage für logistische Arbeiten gegeben und sich mit vier Hilfskräften intensiv am Aufbau des Basars beteiligt und so zu dessen Erfolg beigetragen. Zudem hatte der Verein zugesagt, anlässlich dessen Busfahrt zur Bundesgartenschau noch für weitere Spenden zu werben. Dabei konnte ein beachtlicher Betrag gesammelt und dem Erlös des Basars zugeschlagen werden. (Text & Fotos: Horst Fries)



Bestattungen

www.bestattungen-kirsten.de

Der Bestatter Mitglied der Innung

Trier-Pfalzel



Mobil: 01 71-80 310 66 Tel: (0651) 686 01 23